

## Anfrage

des Abgeordneten Mag. Georg Ecker MA

gemäß 39 Abs. 2 LGO 2001

an Landeshauptfrau Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

betreffend Absetzung der Leiterinnen des Campus Wieselburg/ FH Wr. Neustadt

Die Fachhochschule Wr. Neustadt betreibt einen Zweigstandort in Wieselburg. Am Campus Wieselburg (Austrian Marketing University of Applied Sciences) werden derzeit acht Studiengänge für rund 800 StudentInnen angeboten. Der Campus wird seit 19 Jahren -seit Anbeginn des Studienganges der FH Wr. Neustadt in Wieselburg -von Frau Dr.<sup>in</sup> Malschinger und Frau Dr.<sup>in</sup> Grimm, die wesentlich zum Erfolg beigetragen haben, geleitet. Überraschend für alle war daher die plötzliche Entscheidung der Geschäftsführung der FH Wr. Neustadt, die Verträge der beiden Leiterinnen nicht mehr zu verlängern.

Dem erfolgreichen Management sollen die Rahmenbedingungen und Ressourcen für eine ebenso erfolgreiche Weiterführung entzogen werden. Offiziell heißt es, dass es sich um eine einvernehmliche Auflösung handle und der Grund ein Organisationsentwicklungsprozess sei. Die bereits von über 1000 Menschen unterstützte Petition fordert, dass die Doktorinnen Malschinger und Grimm in ihrer Position bleiben sollen und den Campus weiterhin als Leiterinnen führen sollen. Eine Absetzung würde demnach den Interessen der Studierenden widersprechen.

Daher stellen die gefertigten Abgeordneten folgende

## Anfrage

- 1) Worin liegen die Gründe für die Absetzung der erfolgreichen Campusleitung der FH Wieselburg?
- 2) Wer wird als interimistische/r LeiterIn bestellt werden?
- 3) Wer wird den Campus Wieselburg auf Dauer leiten?
- 4) Wie gestaltet sich der „Organisationsentwicklungsprozess“ und welche Umstrukturierungen werden vorgenommen werden?
- 5) wird es Verlagerungen von Studiengängen vom Standort Wieselburg nach Wr. Neustadt geben?